

- Essenz:** Liebe Kinder, es ist euer großartiges Schicksal, wenn euer Intellekt imstande ist, konstant in Erinnerung an den Einen Vater zu bleiben.
- Frage:** Woran erkennt man Kinder, die daran interessiert sind, Dienst zu tun?
- Antwort:** Sie können es nicht aushalten, das Wissen nicht weiterzugeben. Sie opfern „ihre Knochen“ für den spirituellen Dienst. Es macht sie sehr glücklich, dieses spirituelle Wissen zu erklären. Sie tanzen vor Glück. Sie haben große Achtung für diejenigen, die älter sind als sie, und lernen fortwährend von ihnen.
- Lied:** Auch wenn die Welt sich ändert, werden wir uns nie von Dir abwenden...

Om Shanti. Ihr Kinder habt zwei Strophen des Liedes gehört, das von einem Versprechen handelt. Es ähnelt dem Versprechen eines Paares, das sich verlobt und einander verspricht, einander nicht zu verlassen. Manche harmonieren jedoch nicht und trennen sich wieder. Wem verspricht ihr euch hier? Gott, dem Einen mit dem ihr Kinder, ihr Bräute, jetzt verlobt seid. Dennoch verlasst auch ihr den Einen, der euch zu Meistern der Welt macht. Kinder, jetzt sitzt ihr hier, weil ihr verstanden habt, dass der unbegrenzte BapDada kommen wird. In euren Centern könnt ihr nicht dieselbe Stufe haben wie hier. Hier versteht ihr, dass BapDada kommen wird. Außerhalb, in euren Centern, versteht ihr, dass ihr die Murli hört, die Baba hier gesprochen hat. Es besteht ein großer Unterschied zwischen hier und dort, weil ihr hier persönlich vor dem unbegrenzten BapDada sitzt. Dort sitzt ihr nicht direkt vor Baba. Aber ihr seht euch danach, die Murli von Angesicht zu Angesicht zu hören. Hier ist euch bewusst, dass der Vater kommen wird, genauso wie die Menschen in anderen spirituellen Treffen verstehen, dass ihr Swami (Lehrer) kommen wird. Aber es denken nicht alle so. Der Intellekt von manchen wandert umher. Einige denken an ihre Ehepartner oder an Verwandte. Ihre Aufmerksamkeit ist nicht allein auf den Guru gerichtet. Kaum jemand kann ständig in Erinnerung an einen Swami bleiben. Hier ist es ebenso. Auch ihr bleibt nicht alle ständig in Erinnerung an Shiv Baba. Der Intellekt rennt woanders hin, zu Verwandten usw. Ihr seid sehr vom Glück begünstigt, wenn ihr fähig seid, in konstanter Erinnerung an Baba zu bleiben. Es gibt nur sehr wenige Seelen, die dazu fähig sind, konstant mit Baba verbunden zu bleiben. Spürt das große Glück, direkt vor dem Vater zu sein. Das Sprichwort: „Fragt die Gopes und Gopis des Gopi Vallabh (Vater der Gopes und Gopis) nach übersinnlicher Freude“ ist ein Andenken an diese Zeit. Ihr sitzt hier in Erinnerung an den Vater. Ihr versteht, dass ihr jetzt in Gottes Schoß sitzt und später dann im Schoß der Gottheiten. Manche Kinder machen sich Gedanken für den Dienst, wie Bilder geändert werden könnten oder welche Texte beigefügt werden sollten. Gute Kinder verstehen jedoch, dass sie jetzt dem Vater zuhören müssen. Sie lassen keine anderen Gedanken mehr zu. Der Vater ist gekommen, um eure Schürzen mit den Wissensjuwelen anzufüllen. Verbindet dafür euer Bewusstsein mit dem Vater. Dies jedoch verstehen alle unterschiedlich. Manche hören gut zu und nehmen alles tief in sich auf, während andere weniger verinnerlichen. Wenn der Intellekt sich woandershin orientiert, ist Verinnerlichung unmöglich und man bleibt schwach. Wenn ihr unfähig seid, die Murli zu verinnerlichen, nachdem ihr sie ein- oder zweimal gehört habt, wird dies zur Gewohnheit. Dann könnt ihr sie nicht verinnerlichen, egal wie sehr ihr auch zuhört. Ihr könnt dieses Wissen anderen dann nicht wirklich weitergeben. Wer die Murli verinnerlicht, ist auch sehr daran interessiert, Dienst zu tun, und ist sehr enthusiastisch. Sie denken, sie sollten losziehen und diesen Reichtum spenden, weil nur der Vater einen solchen Reichtum besitzt. Der Vater versteht auch, dass nicht jeder dies verinnerlichen kann, dass

nicht jeder denselben hohen Status erlangen wird. Deshalb schweift deren Intellekt immer wieder ab. Ihr zukünftiges Glück wird dann nicht so erhaben sein. Manche geben im physischen Dienst alles und machen andere glücklich. Sie kochen z.B. und verteilen das Essen. Auch dies ist ein Dienst-Fach. Wer daran interessiert ist zu helfen, hält es nicht aus, das Wissen nicht weiterzugeben. Baba sieht dann, inwieweit sie noch körperbewusst sind. Haben sie Achtung für die Senioren oder nicht? Empfindet Achtung für die Senior-Maharathis! Wenn der Intellekt einiger junger, intelligenter Kinder vorwärts rennt, sollten die Maharathis sie ebenfalls achten. Dem Vater gefallen Kinder, die sich sehr für den Dienst interessieren: Dieser wird guten Dienst leisten. Ihr solltet täglich in den Ausstellungen üben, wie man das Wissen erklärt. Es werden viele Bürger erschaffen. Es gibt keinen anderen Weg.

Die Könige und Königinnen der Sonnen- und Mond-Dynastien und die Bürger – alle werden hier kreiert. Dient deshalb sehr viel! Es ist euch bewusst, dass ihr nun Brahmanen geworden seid. Ihr lebt zu Hause bei euren Familien und die Bewusstseinsstufe jeder Seele ist anders. Ihr braucht euren Haushalt nicht zu verlassen. Der Vater sagt: Ihr könnt weiterhin zu Hause leben, aber bleibt davon überzeugt, dass diese alte Welt bald untergehen wird. Habt als einzige Verbindung jetzt die mit dem Vater. Ihr versteht auch, dass nur diejenigen, die das Wissen im vorigen Kreislauf aufgenommen haben, es auch jetzt wieder aufnehmen werden. Alles wiederholt sich identisch, Sekunde für Sekunde. Ihr Seelen habt dieses Wissen, nicht wahr? Der Vater hat dieses Wissen auch. Ihr Kinder müsst wie der Vater werden. Verinnerlicht die Punkte. Es werden nicht alle Punkte gleichzeitig erklärt. Die Transformation steht kurz bevor. Es ist dieselbe Transformation. Im Goldenen und Silbernen Zeitalter gibt es keine Kriege. Erst wenn viele Religionen aufgetaucht sind und Armeen entstehen, beginnt jener Krieg. Wenn Seelen zu Beginn herabkommen, sind sie satopradhan und gehen dann durch die sato, rajo und tamo Stufen. Bleibt euch bewusst, wie dieses Königreich entsteht. Während ihr hier sitzt, solltet ihr euch bewusst sein, dass Shiv Baba kommt und euch Schätze gibt, die euer Intellekt verinnerlichen muss. Gute Kinder machen sich Notizen. Es ist gut, alles aufzuschreiben, dann werden Themen in eurem Intellekt auftauchen. Heute erkläre ich dieses Thema. Der Vater sagt: Ich habe euch so viele Schätze gegeben. Im Goldenen und Silbernen Zeitalter wart ihr unendlich reich. Sobald ihr euch auf den Weg der Laster begeben, verringern sich die Schätze. Euer Glück verringert sich auch. Ihr beginnt, die eine oder andere lasterhafte Handlung auszuführen. Indem ihr absteigt, verringern sich nach und nach eure Grade, ihr geht von der satopradhanen Stufe durch die sato, rajo und tamo Stufen. Ihr geht nicht sofort von sato in rajo über. Der Abstieg geschieht allmählich. Ihr lebt unrein und steigt sehr langsam weiter ab; eure Reinheit verringert sich ganz allmählich. Sogar in der tamopradhanen Stufe, steigt ihr die Leiter sehr langsam hinab und eure Grade verringern sich immerfort. Tag für Tag werden sie weniger. Macht jetzt einen Hochsprung! Werdet von tamopradhan wieder satopradhan! Ihr benötigt Zeit dafür. Es wird gesungen: „Wer hochspringen kann, kann den Nektar des Himmels schmecken!“ Wenn ihr vom Laster der sinnlichen Begierde geschlagen werdet, zerstört ihr euch bis ins Innerste, die Knochen werden dann komplett zerbrochen. Manche Menschen begehen Selbstmord. Es kann nicht „Selbstmord der Seele“ genannt werden, sondern es ist der Selbstmord des lebenden Körpers. Hier beansprucht ihr euer Erbe vom Vater. erinnert euch an den Vater und ihr erhaltet von Ihm eure Souveränität. Fragt euch: „Wie viel habe ich durch Erinnerung an den Vater bereits für die Zukunft verdient? Inwieweit bin ich ein Blindenstock geworden?“ Gebt jedem Haushalt die Nachricht, dass diese alte Welt sehr bald enden wird. Der Vater lehrt euch Raja Yoga für die neue Welt. Alles wird auf dem Bild der Leiter gezeigt. Dieses Bild ist schwierig herzustellen. Ihr denkt den ganzen Tag darüber nach, wie das Bild so gestaltet werden kann, dass alle es verstehen können. Es werden nicht alle Menschen der ganzen Welt hierherkommen. Nur diejenigen, die zum Gottheitendharma gehören, werden kommen. Dient über

einen langen Zeitraum. Ihr wisst, wie lange dieser Unterricht noch fortfahren wird. Sie glauben, dass jeder Kreislauf hunderttausende von Jahren dauern werde und deshalb lesen sie weiterhin die Schriften. Sie glauben, dass der Erlöser für alle am Ende kommen werde und Er ihre Anhänger erlöst und sie im Licht aufgehen werden. Aber so ist es nicht. Ihr hört jetzt der wahren Geschichte der Unsterblichkeit vom Unsterblichen Vater zu. Akzeptiert deshalb, was der Unsterbliche Vater euch sagt. Er sagt: Erinnert euch an Mich und werdet rein! Ansonsten werdet ihr viele Konsequenzen erfahren müssen und einen niedrigeren Status erlangen. Bemüht euch um den Dienst. Es gibt das Beispiel Dadichi Rishis. Er hat seine Knochen dem Dienst geopfert. Eure Knochen für den Dienst zu opfern bedeutet, den ganzen Tag lang Dienst zu tun, ohne an den Körper zu denken. Das eine ist physischer Dienst durch den Körper und das andere ist spiritueller Dienst durch den Körper. Spirituell Dienende geben nur dieses spirituelle Wissen weiter. Während sie diesen Reichtum geben, tanzen sie weiterhin voller Glück. All der Dienst, den die Menschen in der Welt tun, ist physischer Dienst. Die Schriften zu erläutern, wird hier nicht als spiritueller Dienst bezeichnet. Nur der Vater kommt und lehrt euch, spirituell zu dienen. Der Spirituelle Vater kommt und unterrichtet euch spirituellen Kinder. Ihr Kinder trefft jetzt Vorbereitungen dafür, in die neue Welt des Goldenen Zeitalters zu gehen. Dort werdet ihr niemals unehrenhaft/lasterhaft handeln, denn es ist Ramas Königreich. Es gibt dort nur sehr wenige Menschen. Derzeit erlebt jeder Leid im Königreich Ravans. Das gesamte Wissen ist euch bewusst, allerdings eurem geistigen Einsatz entsprechend unterschiedlich. Das Bild der Leiter beinhaltet das gesamte Wissen.

Der Vater sagt: Lebt in diesem letzten Leben rein und ihr werdet Meister der reinen Welt! Erklärt auf solche Weise, dass die Menschen verstehen, wie sie von satopradhan wieder tamopradhan wurden und dass die Pilgerreise der Erinnerung der einzige Weg ist, wieder satopradhan zu werden. Wenn sie dies erkennen, wird ihnen ihr Verstand sagen, dass niemand sonst dieses Wissen hat. Wenn sie das Bild der Leiter betrachten, fragen sie, wo Informationen über andere Religionen zu finden seien. All dies wird im Bild des Kreislaufs erläutert. Sie kommen nicht in diese neue Welt, sondern erhalten Frieden. Nur die Menschen Bharats lebten im Himmel. Dafür kommt der Vater nach Bharat und lehrt Raja Yoga. Deshalb sind so viele am ursprünglichen Yoga Bharats interessiert. Sie werden aufgrund dieser Bilder verstehen, dass es in der neuen Welt wirklich nur Bharat gab. Sie werden ihre eigene Religion verstehen. Obwohl Christus kam und jene Religion etablierte, ist auch er derzeit tamopradhan. Dieses Wissen über den Schöpfer und die Schöpfung ist allumfassend. Sagt ihnen, dass ihr von niemandem Geld benötigt. Was sollten wir mit dem Geld tun? Hört hier zu und erzählt anderen davon. Drückt diese Bilder. Benutzt die Bilder. Baut eine Halle, in der dieses Wissen weitergegeben werden kann. Was würden wir damit tun, wenn wir Geld akzeptierten? Dieses ist zum Nutzen eures Haushaltes da. Trefft einfach Vorbereitungen. Es werden noch viele kommen und sagen, dass dieses Wissen über den Schöpfer und die Schöpfung sehr gut sei. Das sollten die Menschen verstehen. Wenn Menschen im Ausland dieses Wissen hören, werden sie es sehr mögen. Es wird sie sehr glücklich machen. Sie werden dann verstehen, dass auch sie Yoga mit dem Vater haben sollten, damit ihre karmischen Schulden sich auflösen können. Stellt jedem den Vater vor. Sie werden akzeptieren, dass niemand außer Gott dieses Wissen vermitteln kann. Sie sagen zwar alle, dass Gott den Himmel erschaffen habe, sind sich jedoch nicht bewusst, wie Er kommt. Es wird sie glücklich machen, euch zuzuhören und sie werden bestrebt sein, diesen Yoga auch zu erlernen. Sie werden sich anstrengen, auch satopradhan von tamopradhan zu werden. Macht euch viele Gedanken darüber, wie ihr Dienst tun könnt. Sobald sich in Bharat eure Fähigkeiten zeigen, wird Baba euch ins Ausland senden. Eine Mission wird losziehen. Momentan, ist immer noch etwas Zeit dafür. Es benötigt nicht viel Zeit, diese neue Welt zu etablieren. Wo auch immer es ein Erdbeben gab, haben sie es geschafft, innerhalb von zwei bis drei Jahren neue Gebäude zu bauen.

Wenn es viele geschickte Arbeiter gibt und alle Materialien verfügbar sind, braucht man nicht lange, um sie zu bauen. Wie werden Gebäude im Ausland gebaut? „Ein Motor pro Minute!“ Stellt euch nun vor, wie schnell Gebäude im Goldenen Zeitalter gebaut werden. Dort werden jede Menge Gold und Silber zur Verfügung stehen. Ihr werdet dort Gold, Silber und Juwelen aus den Minen holen. Ihr lernt alle Fähigkeiten und Fertigkeiten dafür. Momentan gibt es so viel Arroganz aufgrund der Wissenschaft. Die Wissenschaft wird dort von Nutzen sein. Alles hier Erlernte, wird in ihrem nächsten Leben dort nützlich sein. In der Zeit wird die ganze Welt neu. Das Königreich Ravans ist dann untergegangen. Dort werden euch dem Gesetz entsprechend auch die fünf Elemente wieder dienen. Jetzt wird der Himmel erschaffen. Katastrophen gibt es dort nicht, denn dort existiert das Königreich Ravans nicht. Alle sind satopradhan. Die schönste Sache für euch Kinder ist, so viel Liebe für den Vater zu empfinden. Verinnerlicht die Schätze, die der Vater euch gibt und spendet sie anderen weiter. Je mehr ihr gebt/teilt, desto mehr sammelt ihr selbst an. Wie wollt ihr etwas verinnerlichen, wenn ihr keinen Dienst tut? Euer Intellekt sollte für den Dienst benutzt werden. Es kann viel Dienst getan werden. Sorgt dafür, dass es jeden Tag mehr Fortschritt gibt, Lasst es auch Selbstfortschritt geben. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu euch spirituellen-Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Beschäftigt euch fortwährend im spirituellen Dienst. Tanzt vor Glück, während ihr mit anderen das Wissen teilt. Verinnerlicht das Wissen zuerst selbst und inspiriert dann andere dazu, es zu verinnerlichen.

2. Füllt eure Taschen mit allen Wissensschätzen, die der Vater euch gibt. Macht euch Notizen, sodass ihr ein Thema erklären könnt. Bleibt begeistert, den Reichtum dieses Wissens weiterzugeben.

Segen: Mögest du eine Verkörperung von Autorität sein und mit der Großartigkeit der Wahrheit stets in der Schaukel des Glücks schaukeln.

Das Lob der Kinder, die Autorität verkörpern, lautet: Wenn Wahrheit vorhanden ist, tanzt die Seele. Das Boot der Wahrheit wird schwanken, aber nicht untergehen. Wie sehr jemand auch versuchen mag, euch zu erschüttern, ihr werdet dann sogar noch mehr mit der Großartigkeit der Wahrheit in der Schaukel des Glücks schaukeln. Sie erschüttern euch nicht, sondern schubsen eure Schaukel zum Schwingen an und ermöglichen euch, mit dem Vater zu schwingen.

Slogan: Habt immer das Licht aller Kräfte bei euch, dann wird Maya nicht in der Lage sein, in eure Nähe zu gelangen.

***** O M S H A N T I *****

Avyakt Signal: Werdet mit der Besonderheit von Einheit und Vertrauen vollkommen erfolgreich.

Lasst Einheit, Sauberkeit, Veredelung, Lieblichkeit und Großartigkeit in euren Gedanken, Worten und Handlungen sein. Wenn diese fünf Dinge bei jedem eurer Schritte sichtbar werden, wird die Offenbarung des Vaters sehr schnell stattfinden. Alle Unterschiede, die jetzt in euren Sanskars sichtbar werden, müssen in Einheit/Einigkeit zusammengebracht werden. Gebt, um der Einheit willen, den Anweisungen voneinander Achtung und sagt: „Ha ji, ha ji“ (Ja, natürlich), und gebt ganz bestimmt auch

eure Ideen bekannt. Werdet dann mit einem Band der Einheit gebunden. Diese Einheit ist das Mittel zum Erfolg.